

Was angeben bei Amtsarzt?

Beitrag von „lehrer2015nrw“ vom 1. Juni 2016 16:12

Hallo Lina90

Klar kann man deine Bedenken gut nachvollziehen. Aber...

Du bist verpflichtet Vorerkrankungen anzugeben.

Bei einer Zyste wird der oder die Amtsärztin nicht mit hoher Wahrscheinlichkeit bestätigen, dass du vor der Pensionierung aus gesundheitlichen Gründen aus dem Dienst ausscheiden bzw. dienstunfähig wirst. (lies mal bei Tressel nach- neues Urteil 2013)

Zysten sind z.B Hohlräume mit Wasseransammlungen. Haben viele Menschen im Körper ohne das Probleme entstehen.

Amtsärzte sind nach dem Urteil 2013 "vorsichtiger" geworden jemanden für "nicht geeignet" zu schreiben.

Hatte vor kurzer Zeit selbst das Vergnügen dort vorstellig zu werden. Die super freundliche Ärztin hatte mir dies im Gespräch erläutert.

Hatte nämlich auch Bedenken wegen einer Zyste im Kopfbereich.

War wirklich überhaupt kein Problem!